

---

<b>Referenten</b>	Dr. R. Grove	Oberarzt Kardiologie
	Dr. W. Kranig	Oberarzt Kardiologie
	Dr. M. Lange	Oberarzt Anästhesiologie
	Dr. G. Lüdorff	Oberarzt Kardiologie
	Dr. E. Wolff	Oberarzt Kardiologie
	Dr. V. Ziaukas	Oberarzt Herzchirurgie

---

**Veranstalter:** Prof. Dr. J. Thale  
Schüchtermann-Klinik Bad Rothenfelde  
Herzzentrum Osnabrück-Bad Rothenfelde

**Veranstaltungsort:** Schüchtermann-Klinik  
Ulmenallee 5-11  
49214 Bad Rothenfelde  
[www.schuechtermann-klinik.de](http://www.schuechtermann-klinik.de)

**Tagungssekretariat:** Frau Drexler, Frau Kirsch  
Telefon: 05424/641-501  
Telefax: 05424/641-503  
E-Mail: [kardiologie@schuechtermann-klinik.de](mailto:kardiologie@schuechtermann-klinik.de)

**Zertifizierung** Die Veranstaltung wird von der Akademie für  
ärztliche Fortbildung der Ärztekammer Nieder-  
sachsen anerkannt und mit **6 Punkten** bewertet.

**Tagungsbeitrag:** Tagungsgebühren werden nicht erhoben

**Anmeldung:** Mit anliegendem Formular per Fax,  
telefonisch oder per E-Mail

---

Während der Veranstaltung sind Sie telefonisch erreichbar unter der  
**Telefonnummer: 05424/641-0.**

## Praktische Aspekte der Implantation von Schrittmacher-, Defibrillator- und CRT-Systemen



**Samstag, den 28. November 2009**  
9:00 bis 15:00 Uhr

**Workshop** in der  
**Schüchtermann-Klinik, Bad Rothenfelde**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Seit nunmehr 50 Jahren werden weltweit Herzschrittmacher implantiert, seit 17 Jahren auch in der Schüchtermannklinik in Bad Rothenfelde. Die anfänglich einfachen Systeme zur reinen anti-bradycarden Therapie haben sich in der Zwischenzeit enorm in sehr komplexe Geräte weiterentwickelt, die auch zur Behandlung von lebensbedrohlichen HRSt. und zur Herzinsuffizienz Anwendung finden.

Diese sehr segensreiche Therapie ist aber nicht störungsfrei: Sondenbrüche, Stimulationsverlust, inadäquate Schocks, Proarrhythmien, Phrenikusstimulation und Infektion stellen einige der typischen Probleme dar. Sie entstehen zumeist durch die implantierten Elektroden, von denen z.T. mehrere gleichzeitig eingesetzt werden müssen (DDD/CRT), obwohl sie ähnlich verbessert wurden (und werden) wie die Aggregate. Viele der o.g. Probleme hängen aber direkt mit dem Implantationsprocedere zusammen, so dass wir uns deshalb in einem „Workshop“ gezielt dieser Problematik annehmen wollen.

Wir laden alle interessierten Kolleginnen und Kollegen, insbesondere die selbstimplantierenden, zu dieser Veranstaltung ein, die sich vor allem mit den praktischen Belangen der SM-, ICD- und CRT-Implantation beschäftigen wird und würden uns sehr freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. J. Thale  
Chefarzt Kardiologie

Dr. W. Kranig  
Oberarzt Kardiologie

**Samstag, den 28. November 2009**  
**9:00 bis 15:00 Uhr**

<b>Begrüßung</b>	J. Thale
<b>Anästhesiologische Aspekte der SM/ICD/CRT-Implantation</b>	M. Lange
<b>Kasuistik</b>	W. Wolff
<b>Antikoagulation und Antibiotikaprophylaxe bei SM/ICD/CRT-Implantation</b>	G. Lüdorff
<b>Kasuistik</b>	W. Wolff
Kaffeepause 10.30 Uhr	
<b>Implantationstechnik</b>	W. Kranig
<b>Kasuistik</b>	W. Wolff
<b>Sondenexplantation</b>	V. Ziaukas
<b>Kasuistik</b>	W. Wolff
Mittagspause 13.00 Uhr	
<b>Anatomische Demonstration am Schweineherzen</b>	W. Kranig
<b>Komplikationen der SM/ICD/CRT-Therapie</b>	R. Grove
Abschlussdiskussion	



# Praktische Aspekte der Implantation von Schrittmacher-, Defibrillator- und CRT-Systemen



Workshop am 28. November 2009

---

## Anmeldung per FAX

Herrn  
Prof. Dr. J. Thale  
Chefarzt der Kardiologie  
Schüchtermann-Klinik  
Herzzentrum Osnabrück-Bad Rothenfelde

**FAX: 05424/641-503**

An der oben angeführten Veranstaltung in der Schüchtermann-Klinik,  
Herzzentrum Osnabrück – Bad Rothenfelde  
am 28.11.2009, nehme ich

teil (Anzahl Personen)	nicht teil
---------------------------	------------

**Bitte Unterschrift und Stempel  
oder Absender in Druckschrift.**

